Supply-Chain-Resilienz-Navigator

zfo Toolkit Teil 148

Wie Unternehmen eine resiliente Lieferkette erreichen können

Wolfgang Buchholz

Hintergrund

Aktuell ist die Weltwirtschaft von disruptiven Veränderungen und einer hohen Unsicherheit geprägt. Politische Spannungen in Asien, unklare Machtverhältnisse in europäischen Ländern und auch in den USA führen zu Instabilität und negativen Aussichten für die Wirtschaft. Auch die Nachwirkungen von Covid-19 sowie der andauernde russische Angriffskrieg auf die Ukraine haben einen massiven Einfluss auf den globalen Handel und die dazugehörigen Lieferketten. Um gegen diese schwer vorhersehbaren, aber massiv wirksamen negativen Einflussfaktoren besser gewappnet zu sein, müssen Unternehmen ihre Lieferketten widerstandsfähiger (resilienter) gestalten.

Mit Resilienz in der Lieferkette ist aber nicht nur eine schnelle Erholung nach einem Schock gemeint, es geht vielmehr um Anpassungsfähigkeit und eine kontinuierliche Weiterentwicklung. Unternehmen mit resilienten Lieferketten können konjunkturelle Abschwünge besser überstehen, auf neue Umstände flexibler reagieren und sind damit konkurrenzfähiger.[1]

Durch Lieferkettenresilienz werden Unternehmen wandlungsfähiger und entwickeln adaptive Fähigkeiten, um auf unerwartete Störungen bestmöglich vorbereitet zu sein. Im Ergebnis kann damit schneller zu einem normalen oder gar besseren Zustand zurückgekehrt werden. Es gilt, zwei Arten von Risiken für die Lieferketten zu beachten:

- Zum einen wirken *operationale und alltägliche Unsicherheiten*, die beispielsweise als Lieferverzögerungen häufig auftreten, aber geringe Auswirkungen haben.
- Zum anderen gibt es *disruptive Risiken*, die selten auftreten, jedoch eine hohe und oft langfristige Auswirkung haben. Beispiele hierfür können abgerissene Transportverbindungen oder Ausfälle von Produktionskapazitäten sein.

Da disruptive Risiken stark zunehmen, gilt es den Fokus hierauf zu legen.[2] Der Supply-Chain-Resilienz-Navigator stellt eine

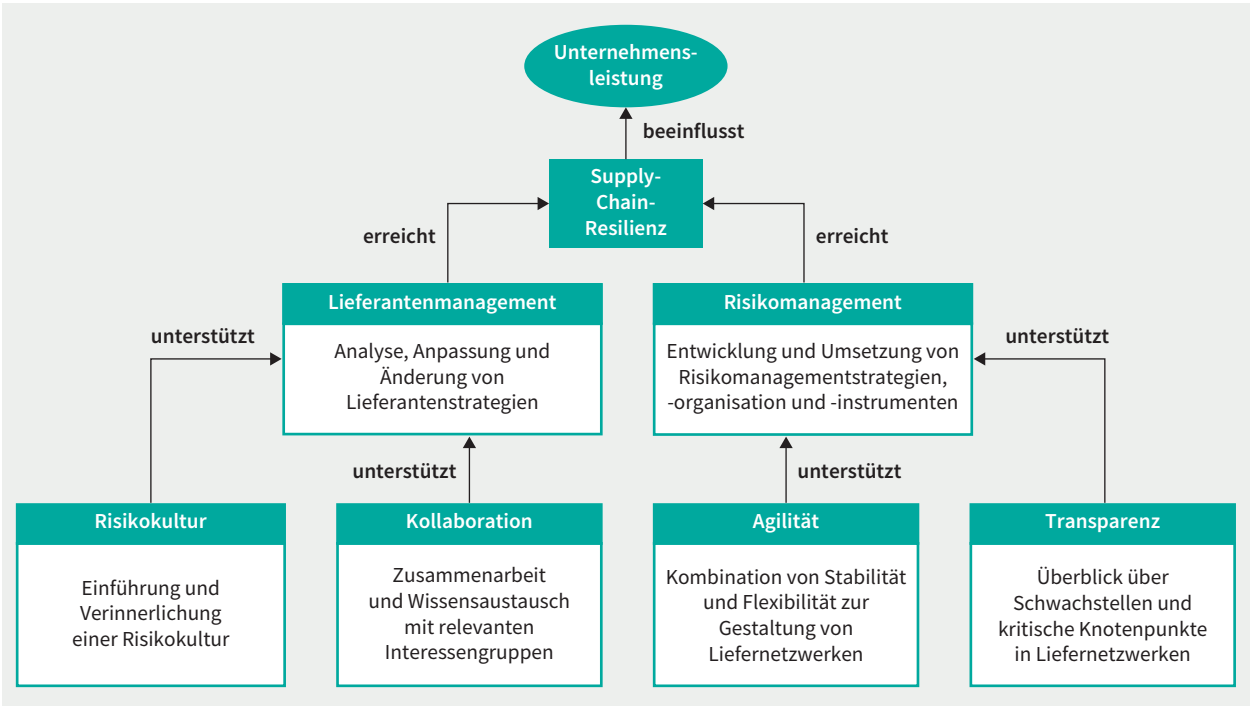

Abb. 1 Ursache-Wirkungs-Modell des Supply-Chain-Resilienz-Navigators

https://doi.org/10.34156/0722-7485-2023-6-370-1 https://www.inlibra.com/de/page/agb - Open Access - CC BY